



Kreisjugendring Fürstenfeldbruck

Fürstenfeldbruck, den 05. April 2019

Frühjahrsvollversammlung des Kreisjugendrings

Auf der Vollversammlung der Mitgliedsverbände des Kreisjugendrings Fürstenfeldbrucks wurden Themen und Punkte der Arbeit des KJR besprochen und zwei neue Mitgliedsverbände begrüßt.

Zentrales Thema der Vollversammlung des Kreisjugendrings im Frühjahr ist der Jahresrückblick sowie die Vorstellung der Jahresrechnung des vergangenen Jahres. Dieses Mal wurde detaillierter auf die Zuschussvergabe an die Verbände eingegangen. Insgesamt gingen 2018 19 Zuschussanträge beim Kreisjugendring ein, die alle bewilligt werden konnten. Die Gesamthöhe der an die Verbände ausgezahlten Zuschüsse betrug € 31.290,-. Seitens des Landratsamts wurden dem KJR € 28.100,- für die Bezuschussung der Verbände zur Verfügung gestellt. Der Differenzbetrag 2018 in Höhe von € 3.190,- wurde aus dem Übertrag des Vorjahres in Höhe von € 2.465,- und aus den Rücklagen in Höhe von € 725,- finanziert.

Zwei neue Mitgliedsverbände wurden in den Reihen des Kreisjugendrings offiziell aufgenommen: Die Bayerische Jungbauernschaft e.V. und die Jugend des Deutschen Alpenvereins J-DAV. Andreas Schmid präsentierte die Eckdaten, Veranstaltungen und Aufgaben der Bayerischen Jungbauernschaft. Die Schwerpunktthemen und Strukturen des J-DAV stellte David Ramor kurz vor. „Wir freuen uns immer, wenn wir neue Vereine oder neu gegründete Ortsgruppen bei uns aufnehmen können“, so Ines Sattler, 1. Vorsitzende des Kreisjugendrings.

Neben den 36 anwesenden von 46 geladenen Delegiert/innen der Mitgliedsverbände waren auch noch Gäste aus den Verbänden, des Landratsamt und der Politik dabei. Die Anwesenden konnten sich für einen der zwei angebotenen Mini-Workshops „Nachhaltigkeit in der Jugendarbeit“ oder „Vorstellung der Magica 2020 und Beteiligungsmöglichkeiten“ entscheiden. „Das Thema der Nachhaltigkeit und des klimaneutralen Handelns zieht sich bei uns im Kreisjugendring durch alle Bereiche“, Ines Sattler zu den Hintergründen der Themenauswahl. „Wir in den Verbänden und im Kreisjugendring sind Pragmatiker, verstehen uns aber auch als Ideengeber und Vormacher. Für neue Aktionen, wie jetzt die Magica, sind wir immer aufgeschlossen und diese unseren Verbänden vorstellen zu können.“

Beim Nachhaltigkeits-Workshop wurden über eine Mitmachaktion die Verteilungsverhältnisse auf den Kontinenten in den Bereichen Bevölkerung, Einkommen und CO₂-Ausstoß betrachtet. Der Referent David Trenk hatte über diese Aktion den Punkt 10 „Weniger Ungleichheiten“ der Agenda 2030 für Nachhaltige Entwicklung veranschaulicht. Zudem hatten die Teilnehmer/innen die Möglichkeit, unter der Anleitung von Veronika Aneder, nachhaltige Zahnpasta zu fertigen und mit zu nehmen.

Markus Laymann, ehemaliger KJR-Vorsitzender und Organisator der Magica, stellte den Zaubererkongress Magica vor, der mit ca. 700 Teilnehmer/innen von 21.05. - 24.05.2020 im Veranstaltungsforum stattfinden wird. Parallel zum Kongress Magica 2020 wird es ein großes öffentliches Publikumsfestival geben. Im Haus für Jugendarbeit werden junge Zauberkünstler/innen (16-18 Jahre) übernachten. Die Verbände sind aufgefordert, sich mit ihren Jugendgruppen und/oder Zauberideen an dem Veranstaltungsformat zu beteiligen.

Die nächste KJR-Vollversammlung wird am Mittwoch, 27.11.2019, stattfinden. In Hinblick auf die Kommunalwahlen 2020 wird der Kreisjugendring gemeinsam mit den Mitgliedsverbänden an diesem November-Abend u.a. Themenschwerpunkte und politische Forderungen der Jugendlichen und Jugendverbände sammeln, erarbeiten und formulieren. Diese gilt es nun in den nächsten Monaten vorzubereiten.

FOTO: Das Vorstandsteam des Kreisjugendring: Ines Sattler (Vorsitzende), Ingrid Götzendörfer (2. Vorsitzende), Stephan Bertsch, Heidrun Hellmuth, Tobias Ketzler, Julian Pelloth, Tilman Stein, Hagen Ullmann, Lea Ziegler.



Kreisjugendring Fürstenfeldbruck

- Dieses Foto haben wir selbst aufgenommen und besitzen damit das Urheberrecht. Alle auf dem Foto gezeigten Personen sind mit der Veröffentlichung einverstanden. -

Der Kreisjugendring Fürstenfeldbruck K.d.ö.R. (KJR) ist die Arbeitsgemeinschaft der Jugendverbände im Landkreis Fürstenfeldbruck. Zugleich ist der KJR Sprachrohr aller Jugendlichen in allen Belangen der Jugendarbeit. Ergänzend dazu bietet der KJR Ferienfahrten, das Spielmobil, Fortbildungen, ein Jugendgästehaus für Kinder- und Jugendgruppen, einen Materialverleih und Veranstaltungen an Schulen an. Der KJR wird von einem ehrenamtlichen Vorstand geleitet, der aus neun Mitgliedern besteht. 1. Vorstandsvorsitzende ist Ines Sattler. Geschäftsführer ist Thomas Boll.

Bei Rückfragen und für weitere Informationen:

Isabella Gürtler (stellv. Geschäftsführerin), 08141/5073-18, guertler@kjr.de, www.kjr.de
Kreisjugendring Fürstenfeldbruck K.d.ö.R., Gelbenholzener Straße 6, 82256 Fürstenfeldbruck